

[9798.] **Wilhelm Braumüller & Sohn** in Wien suchen:
1 Seal'sfield, Norden u. Süden.
Offerten gef. direct.

[9799.] Die **A. Kunz'sche** Buchh. (Hanns Eichler) in Br^{ux} sucht:
1 Köhler, Lehrbuch f. Clavierspiel u. Musik.
1. 2. Bd.
1 Henselt u. Thalberg, Etüden.
Directe Offerten werden bevorzugt.

[9800.] **Ernst Wasmuth**, Arch.-Buchh. in Berlin, Werderstr. 6, sucht:
Hagen, Handb. f. Wasserbau. Bd. 1. u. 2.
Falke, Geschichte des Costüms.
Verdier et Cattois, Archtre. civile et domestique.
Burckhardt, Cicerone. 4 Bde.
Illustr. Katalog d. Wiener Weltausstellung 1873. Brockhaus.
Gazette des beaux-arts. Jahrg. 1866, 67, 68.
Breymann, Bauconstructionslehre. I—III.
Hittenkofer, Façaden.
Steinbrück, Baupolizeiordnung.
Deviso, Andrea, Ornamenti.
Ortwein, dtsche. Renaissance. 3 Bde.
Album mod. Radirungen. 1. Ser.

[9801.] **Ad. Spaarmann** in Oberhausen sucht:
1 Benedix, Rheinsagen. (Oder ähnlicher Titel.)

[9802.] **Karl J. Trübner** in Strassburg sucht:
Archiv f. experimentelle Pathologie. Soweit erschienen. — Busscher, E. de, Recherches s. l. peintres Gantois. Gand 1859. — v. Beneden, Recherches s. la faune littorale de Belgique. 1866. — Gunning, Ondersokingen over Bloeds Bewegung. Utrecht 1857. — Jahn, Mozart. 1. Ausg. — Muspratt, Chemie. 3. Aufl. Bd. 1—6. — Savigny, System. — Thucydides, ed. Bekker. Oxford 1832, od. 1848.

[9803.] Die **Arnoldische** Buchhdlg. in Leipzig sucht:
Seydel, G., die Harnbeschwerden. 3. Aufl. 1860.

[9804.] **Aug. Lauterborn** in Ludwigshafen a. Rh. sucht:
1 Riedel, Heimath, Verehelichung u. Aufenthalt.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[9805.] Dringend zurück erbitten wir alle à cond. gelieferten
Ludwig, Predigt-Entwürfe. Lfg. 1—3.
à 53 S. netto.
Disponenden hiervon können wir zur Messe durchaus nicht gestatten.
Mainz, 24. Februar 1879.
G. Faber'sche Buchhandlung.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[9806.] Wir suchen zum sofortigen Eintritt einen jungen Mann kathol. Confession als Gehilfen. Kenntnisse des Musikalienhandels erforderlich. Solche, die eben ausgelernt haben, finden event. auch Berücksichtigung. Offerten direct erbeten!
J. L. Romen'sche Buchhdlg. in Emmerich.

[9807.] Mitte Mai d. J. wird in unserer Buchhandlung die erste Gehilfenstelle frei, zu deren Besetzung wir einen militärfreien, bescheidenen jungen Mann, von nicht unangenehmem Aeußern, im Alter von etwa 25 Jahren suchen, welcher *wohlerfahren im Sortiment, gewandt im Verkehr mit dem Publicum, an Ordnung und Genauigkeit, sowie an sauberes, nettes Arbeiten gewöhnt, durchaus verlässlich und im Besitze einer gefälligen, deutlichen Handschrift* sein muss. Sprachkenntnisse, mindestens des Französischen, erwünscht.

Gehalt fürs erste Jahr monatlich 60 fl. od. W. und zu Ablauf desselben eine angemessene Entschädigung für die Kosten der Herreise.

Gef. Offerten nebst Abschrift der Zeugnisse erbitten wir direct per Briefpost.

Gratz, Steiermark, 15. Februar 1879.
Aug. Hesse's Buchhandlung.
(August Zimmermann).

[9808.] Ich suche für die Zeit vom 15. April bis 31. Mai a. c. einen tüchtigen Gehilfen zur Bewältigung der Resarbeiten.
Leipzig, 1. März 1879.

Hermann Schulze.

[9809.] Gesucht f. Leipzig ein jüngerer Gehilfe. Gute Handschr. Gehalt 70 M. Anerbiet. unter 5. an die Exped. d. Bl.

Gesuchte Stellen.

[9810.] Ein strebs. j. Mann, welcher seit 7 J. dem Buchh. angehört, sucht per 1. April Stellung, zunächst bis 1. Oct. a. c. Derselbe ist seit 2 Jahren in einem renommirten Sortiment thätig und stehen ihm bei bescheidenen Ansprüchen gute Empfehlungen zur Seite. Offerten sub A. O. 20. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[9811.] Ein tüchtiger Sortimentsgehilfe, selbständiger Arbeiter, sucht, auf gute Zeugnisse u. die Empfehlungen s. derzeit. Chefs gestützt, unter bescheidenen Ansprüchen Stellung per 1. April, event. z. Aushilfe, da er sich Militär-Angelegenh. halber zunächst nur bis 1. Oct. a. c. verbindlich machen kann. Offerten unter M. N. 100. bef. die Exped. d. Bl.

[9812.] In selbständiger Stellung sucht ein älterer, in allen Branchen des Buchhandels gründlich bewandeter, mit Kenntnissen u. Erfahrungen reichlich ausgestatteter und cautionsfähiger Mann in einer größeren Leipziger Buchhandlung Verwendung. Offerten unter W. M. # 53. befördert Herr Franz Wagner in Leipzig, der auch nähere Auskunft zu erteilen die Güte haben würde.

[9813.] Ein durchaus zuverlässiger, verheiratheter Mann, 28 Jahre alt, starker selbständiger Arbeiter, mit sämtlichen Branchen des Buchhandels, sowie mit dem Papier- u. Schreibmaterialien-Geschäfte vertraut, insbesondere aber im Verlags- u. Colportage-Geschäfte vollkommen bewandert, sucht eine dauernde Stellung, wenn möglich in einem größeren Geschäft.

Suchender würde sich besonders zu einem Vertrauensposten eignen, und da er bereits 5 Jahre ein eigenes Geschäft betrieben, so wäre derselbe auch im Stande, die Stelle des Principals in jeder Beziehung gewissenhaft zu vertreten u. überhaupt ein Geschäft selbständig mit Erfolg zu leiten. Gef. Off. an die Exped. d. Bl. unter B. G. 17.

[9814.] Für einen jungen Mann, der vor kurzem seine Lehrzeit in einem südd. Sortiment bestanden, wird behufs weiterer Ausbildung eine Stelle in gleicher Branche gesucht.
Eintritt nach Belieben.

Geneigte Offerten, bezeichnet A. C., hat Herr Adolph Refelsköpfer in Leipzig zu besorgen die Güte.

[9815.] Für einen jungen Mann, der seit 7 Jahren im Buchhandel und den wir bestens empfehlen können, suchen wir zum 1. April Stellung in einem lebhaften Sortiment. Zu näherer Auskunft sind wir gern bereit.

Basel, 24. Februar 1879.

C. Detloff's Buchhandlung.

[9816.] Für einen jungen Mann, der soeben seine 4jährige Lehrzeit bei uns beendete, und den wir als fleißig und solid empfehlen können, suchen wir behufs weiterer Ausbildung per 1. April oder später eine anderweitige Stellung. — Ansprüche bescheiden. Gef. Offerten erbitten direct per Post.

Berlin, 19. Februar 1879.

Nicolaische Buchhandlung
(Vorstell. & Reimarus).

[9817.] Für einen jungen Mann, seit 4 Jahren im Buchhandel thätig, welcher von seinem gegenwärtigen Chef aufs allerbeste empfohlen wird, suche ich per sofort oder per 1. April ein Placement.

Der Chef des jungen Mannes hebt neben dessen Tüchtigkeit ganz besonders seine Strebbarkeit, Treue und Solidität hervor.

Nähere Auskunft erteilt

Leipzig.

Rob. Fricke.

[9818.] Für einen jungen Mann, welcher seine Lehrzeit in meiner Handlung absolviert hat und seit einem halben Jahre bei mir als Gehilfe thätig ist, suche ich in einer größeren Stadt eine passende Stellung. Ich kann denselben in jeder Hinsicht auf das beste empfehlen, und würde sein Eintritt eventuell sofort erfolgen können.

Berlin.

Otto Janke.

[9819.] Für einen strebsamen und soliden jungen Mann, der am 1. April seine dreijährige Lehrzeit beendet, suchen wir, bei bescheidenen Ansprüchen, Stellung, am liebsten in einem Verlags-Geschäfte.

Dresden.

G. A. Kaufmann's Sort.-Buchhdlg.
(H. Bernhardt).

[9820.] Für einen jungen Mann, den ich aufs beste empfehlen kann, suche ich für 1. April o. oder später Stellung im Verlag. Ansprüche bescheiden.

Herm. Weißbach in Weimar.